

Heinz Lafaire in Hannover, Breitestr. 6
Kommissionär H. Kessler

In Kürze erscheint:

Die Entwicklung der deutschen Zuckerindustrie

Die bevorstehende Gefahr des Zusammenbruches dieser Industrie, dessen Ursache und Verhütung

(Z)

von **Albert Müller**

Umfang 32 Seiten — Preis M. 1.50

Die deutsche Zuckerindustrie ist seit Beginn des Krieges um 70% gesunken. Der drohende Zusammenbruch kann nicht durch hohe Rüben- und Zuckerpreise, sondern nur durch radikale Änderung des jetzigen Agrarsystems aufgehalten werden. — Der Verfasser, selbst ein alter Landwirt, der den Gegenstand völlig beherrscht und nach den großen Gesichtspunkten des allgemeinen Volkswohles behandelt, hat als Grundübel ein viel zu ängstliches Verhalten sowohl der alten, wie aber auch der jetzigen Regierung gegenüber dem Agrariertum erkannt. Er fordert sofortige Maßnahmen und weist Mittel und Wege zur Wiederaufrichtung dieser so wichtigen Industrie. Volkswirtschaftler — Politiker, Bodenreformer — Zuckerindustrielle — Nahrungsmittelchemiker — Landwirte — sind sichere Käufer dieser Schrift. Darüber hinaus nehmen aber mit Rücksicht auf die herrschende Zuckerknappheit auch die weitesten Schichten des Volkes regsten Anteil an dem Zustand der Zuckerindustrie. Auch an diese wendet sich die Schrift und gibt ihnen die Erklärung, warum eines der wichtigsten Nahrungsmittel, an dem wir früher Überfluß hatten, von Tag zu Tag knapper wird.

Der Absatz ist unbegrenzt. Er wird durch ein wirksames Streifband erleichtert.

Ich liefere bar: Einzelne Exemplare mit 30%, von 20 Exemplaren ab mit 40%
50 Exemplare mit 50%

Direkte Bestellungen werden unter Nachnahme ausgeführt. Verpackung wird nicht berechnet.

* * Eine neue Jugendschrift edelster Art! * *

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Bei den Großeltern im Weltkrieg

(Z)

von **Karl Effelborn**

Bei den Großeltern

im Weltkrieg

von Karl Effelborn



Verlag von Emil Roth
Gießen.

21 Bogen 8° mit 4 Vollbildern und farbigem Titelbild (von Kunstmaler Georg Mühlberg)

Geheftet M. 5.—, in elegantem Geschenkband M. 6.—

In Rechnung 25%, bar 33 $\frac{1}{2}$ % und 11/10

Schulrat Mosapp, Stuttgart schreibt darüber:

Ich war aufs angenehmste überrascht durch die Fülle von anziehender Belehrung, welche das Buch in leichtgeschürztem Erzählungs- und Plauderton spielend der Jugend beizubringen weiß. Es ist ja in dieser Zeit des Zusammenbruches bitter not, unsere Jugend nicht vergessen zu lassen, was erst vor wenigen Jahren noch war und welche riesenhafte Summe von Heldentum der hinter uns liegende Krieg in unserem jetzt so jämmerlich am Boden liegenden Volk gezettigt hat. Das versteht der Verfasser meisterlich zu zeigen und so arbeitet er mit an dem großen Werk des Wiederaufbaues unseres Volkes, das von der Jugend her beginnen muß. Ich habe mit meinen eigenen Kindern die Probe aufs Exempel gemacht: ich gab ihnen das Buch zum Lesen und auch sie wollten es kaum aus der Hand geben und lasen sich die Wangen glühend daran. — — — Möchte dieses Kriegsbuch edelster Art, das keine leidige Ruhmsucht, keinen Haß gegen die Feinde, keine alldeutsche Unerfälllichkeit züchtet, das aber warme und treue Vaterlandsliebe und Begeisterung für die alten Ideale erzeugt, in recht viele Familien und Schulen kommen und so ein Baustein werden zum neuen Deutschland.

Käufer sind sämtliche Schüler- und Schulbibliotheken, jede Familie, da das vorzüglich ausgestattete Buch ein Geschenkwerk ersten Ranges bilden wird. Sie werden mit Leichtigkeit Partien absehen.

Verlag von **Emil Roth** in Gießen

